

Beck'sche Kurz-Kommentare

Band 48

Jugendgerichtsgesetz

Erläutert von

Dr. jur. Ulrich Eisenberg

o. Professor an der
Freien Universität zu Berlin

6., vollständig neubearbeitete Auflage

C. H. BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
MÜNCHEN 1995

Inhalt

Abkürzungen	XIII
Übersicht über Änderungen des JGG	XXXIII
Einleitung	1

Jugendgerichtsgesetz

Erster Teil. Anwendungsbereich

§ 1 Persönlicher und sachlicher Anwendungsbereich	19
§ 2 Anwendung des allgemeinen Rechts	35

Zweiter Teil. Jugendliche

Erstes Hauptstück. Verfehlungen Jugendlicher und ihre Folgen

1. Abschnitt. Allgemeine Vorschriften

§ 3 Verantwortlichkeit	41
§ 4 Rechtliche Einordnung der Taten Jugendlicher	67
§ 5 Die Folgen der Jugendstraftat	70
§ 6 Nebenfolgen	112
§ 7 Maßregeln der Besserung und Sicherung	113
§ 8 Verbindung von Maßnahmen und Jugendstrafe	128

2. Abschnitt. Erziehungsmaßregeln

§ 9 Arten	134
§ 10 Weisungen	136
§ 11 Laufzeit und nachträgliche Änderung von Weisungen; Folgen der Zuwiderhandlung	168
§ 12 Hilfe zur Erziehung	175

3. Abschnitt. Zuchtmittel

§ 13 Arten und Anwendung	192
§ 14 Verwarnung	196
§ 15 Auflagen	199
§ 16 Jugendarrest	208

4. Abschnitt. Die Jugendstrafe

§ 17 Form und Voraussetzungen	220
§ 18 Dauer der Jugendstrafe	240
§ 19 (weggefallen)	

5. Abschnitt. Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewährung

§ 20 (weggefallen)	
§ 21 Strafaussetzung	252
§ 22 Bewährungszeit	263

§ 23	Weisungen und Auflagen	265
§ 24	Bewährungshilfe	271
§ 25	Bestellung und Pflichten des Bewährungshelfers	272
§ 26	Widerruf der Strafaussetzung	281
§ 26a	Erlaß der Jugendstrafe	282
6. Abschnitt. Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe		
§ 27	Voraussetzungen	290
§ 28	Bewährungszeit	297
§ 29	Bewährungshilfe	298
§ 30	Verhängung der Jugendstrafe; Tilgung des Schuldspruchs	299
7. Abschnitt. Mehrere Straftaten		
§ 31	Mehrere Straftaten eines Jugendlichen	303
§ 32	Mehrere Straftaten in verschiedenen Alters- und Reifestufen	320
Zweites Hauptstück. Jugendgerichtsverfassung und Jugendstrafverfahren		
1. Abschnitt. Jugendgerichtsverfassung		
§§ 33–33b	Jugendgerichte	327
§ 34	Aufgaben des Jugendrichters	345
§ 35	Jugendschöffen	348
§ 36	Jugendstaatsanwalt	354
§ 37	Auswahl der Jugendrichter und Jugendstaatsanwälte	359
§ 38	Jugendgerichtshilfe	364
2. Abschnitt. Zuständigkeit		
§ 39	Sachliche Zuständigkeit des Jugendrichters	393
§ 40	Sachliche Zuständigkeit des Jugendschöffengerichts	398
§ 41	Sachliche Zuständigkeit der Jugendkammer	402
§ 42	Örtliche Zuständigkeit	406
3. Abschnitt. Jugendstrafverfahren		
1. Unterabschnitt. Das Vorverfahren		
§ 43	Umfang der Ermittlungen	413
§ 44	Vernehmung des Beschuldigten	443
§ 45	Absehen von der Verfolgung	446
§ 46	Wesentliches Ergebnis der Ermittlungen	475
2. Unterabschnitt. Das Hauptverfahren		
§ 47	Einstellung des Verfahrens durch den Richter	478
§ 47a	Vorrang der Jugendgerichte	486
§ 48	Nichtöffentlichkeit	488
§ 49	Vereidigung von Zeugen und Sachverständigen	495
§ 50	Anwesenheit in der Hauptverhandlung	498
§ 51	Zeitweilige Ausschließung von Beteiligten	511
§ 52	Berücksichtigung von Untersuchungshaft bei Jugendarrest	517
§ 52a	Anrechnung von Untersuchungshaft bei Jugendstrafe	520
§ 53	Überweisung an den Vormundschaftsrichter	523
§ 54	Urteilsgründe	528

3. Unterabschnitt. Rechtsmittelverfahren	
§ 55 Anfechtung von Entscheidungen	541
§ 56 Teilvervollstreckung einer Einheitsstrafe	576
4. Unterabschnitt. Verfahren bei Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewährung	
§ 57 Entscheidung über die Aussetzung	580
§ 58 Weitere Entscheidungen	588
§ 59 Anfechtung	600
§ 60 Bewährungsplan	610
§ 61 (weggefallen)	
5. Unterabschnitt. Verfahren bei Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe	
§ 62 Entscheidungen	615
§ 63 Anfechtung	619
§ 64 Bewährungsplan	621
6. Unterabschnitt. Ergänzende Entscheidungen	
§ 65 Nachträgliche Entscheidungen über Weisungen und Auflagen	622
§ 66 Ergänzung rechtskräftiger Entscheidungen bei mehrfacher Verurteilung	627
7. Unterabschnitt. Gemeinsame Verfahrensvorschriften	
§ 67 Stellung des Erziehungsberechtigten und des gesetzlichen Vertreters	634
§ 68 Notwendige Verteidigung	644
§ 69 Beistand	656
§ 70 Mitteilungen	660
§ 71 Vorläufige Anordnungen über die Erziehung	663
§ 72 Untersuchungshaft	670
§ 72a Heranziehung der Jugendgerichtshilfe in Haftsachen	682
§ 73 Unterbringung zur Beobachtung	684
§ 74 Kosten und Auslagen	688
8. Unterabschnitt. Vereinfachtes Jugendverfahren	
§ 75 (weggefallen)	
§ 76 Voraussetzungen des vereinfachten Jugendverfahrens	696
§ 77 Ablehnung des Antrages	696
§ 78 Verfahren und Entscheidung	697
9. Unterabschnitt. Ausschluß von Vorschriften des allgemeinen Verfahrensrechts	
§ 79 Strafbefehl und beschleunigtes Verfahren	707
§ 80 Privatklage und Nebenklage	708
§ 81 Entschädigung des Verletzten	712

Drittes Hauptstück. Vollstreckung und Vollzug

1. Abschnitt. Vollstreckung

1. Unterabschnitt. Verfassung der Vollstreckung und Zuständigkeit	
§ 82 Vollstreckungsleiter	714
§ 83 Entscheidungen im Vollstreckungsverfahren	723

§ 84	Örtliche Zuständigkeit	726
§ 85	Abgabe und Übergang der Vollstreckung	727
2.	Unterabschnitt. Jugendarrest	
§ 86	Umwandlung des Freizeitarrestes	735
§ 87	Vollstreckung des Jugendarrestes	736
3.	Unterabschnitt. Jugendstrafe	
§ 88	Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe	741
§ 89a	Unterbrechung und Vollstreckung der Jugendstrafe neben Freiheitsstrafe	751
2.	Abschnitt. Vollzug	
§ 90	Jugendarrest	753
§ 91	Aufgabe des Jugendstrafvollzugs	758
§ 92	Jugendstrafanstalten	798
§ 93	Untersuchungshaft	805
§ 93a	Unterbringung in einer Entziehungsanstalt	815
 Viertes Hauptstück. Beseitigung des Strafmakels		
§ 94 bis 96	(weggefallen)	
§ 97	Beseitigung des Strafmakels durch Richterspruch	819
§ 98	Verfahren	822
§ 99	Entscheidung	824
§ 100	Beseitigung des Strafmakels nach Erlaß einer Strafe oder eines Strafrestes	825
§ 101	Widerruf	827
 Fünftes Hauptstück. Jugendliche vor Gerichten, die für allgemeine Strafsachen zuständig sind		
§ 102	Zuständigkeit	829
§ 103	Verbindung mehrerer Strafsachen	830
§ 104	Verfahren gegen Jugendliche	842
 Dritter Teil. Heranwachsende		
1.	Abschnitt. Anwendung des sachlichen Strafrechts	
§ 105	Anwendung des Jugendstrafrechts auf Heranwachsende . . .	851
§ 106	Milderung des allgemeinen Strafrechts für Heranwachsende	875
2.	Abschnitt. Gerichtsverfassung und Verfahren	
§ 107	Gerichtsverfassung	877
§ 108	Zuständigkeit	881
§ 109	Verfahren	885
3.	Abschnitt. Vollstreckung, Vollzug und Beseitigung des Strafmakels	
§ 110	Vollstreckung und Vollzug	898
§ 111	Beseitigung des Strafmakels	900

4. Abschnitt. Heranwachsende vor Gerichten, die für allgemeine Strafsachen zuständig sind	
§ 112 Entsprechende Anwendung	900

Vierter Teil. Sondervorschriften für Soldaten der Bundeswehr

§ 112a Anwendung des Jugendstrafrechts	903
§ 112b Erziehungshilfe durch den Disziplinarvorgesetzten	913
§ 112c Vollstreckung	916
§ 112d Anhörung des Disziplinarvorgesetzten	919
§ 112e Verfahren vor Gerichten, die für allgemeine Strafsachen zuständig sind	920

Fünfter Teil. Schluß- und Übergangsvorschriften

§ 113 Bewährungshelfer	921
§ 114 Vollzug von Freiheitsstrafe in der Jugendstrafanstalt	925
§ 115 Rechtsvorschriften der Bundesregierung über den Vollzug	928
§ 116 Zeitlicher Geltungsbereich	930
§ 117 Gerichtsverfassung	930
§ 118 (gegenstandslos)	
§ 119 Freiheitsstrafen	930
§ 120 Verweisungen	931
§ 121 <i>Übergang der Vollstreckung</i>	931
§ 122 (gegenstandslos)	
§ 123 <i>Sonderregelung für Berlin</i>	931
§ 124 <i>Berlin-Klausel</i>	932
§ 125 Inkrafttreten	932

Anhang

Einigungsvertrag, Auszug aus Anlage I	933
1. Richtlinien zum Jugendgerichtsgesetz	936
2. Anordnung über Mitteilungen in Strafsachen (Auszug)	968
3. Strafvollstreckungsordnung (Auszug)	977
4. Untersuchungshaftvollzugsordnung	987
5. Jugendarrestvollzugsordnung	1020
6. Verwaltungsvorschriften zum Jugendstrafvollzug	1028
7. Bundeswehrevollzugsordnung	1083
Entscheidungsverzeichnis	1090
Sachverzeichnis	1141